



Frankenburger Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: MARKTGEMEINDE FRANKENBURG A.H.

<http://www.frankenburg.ooe.gv.at>

Amtliche Mitteilung, Zl.nr. 77654L81U, Folge: 5/2000; Bar freigemacht

Informieren Sie sich!

Erfolgreiche Frankenburger!

Auf den folgenden Seiten können Sie über erfolgreiche Frankenburger einiges Lesen. Egal, ob es sich um Schüler der Landesmusikschule, Sportler und Lehrlinge, oder um das Qualitätssiegel für einen Landwirt handelt.

Außerdem finden Sie in dieser Gemeindezeitung Informationen über folgende Themen:

- Seite 2 - Stellenausschreibung
- 3 - Vorwort des Bürgermeisters
- 4 - Familiennachrichten
- 5 - Dr. Ottinger, Borkenkäfer, Gratulationen
- 6 - Frankenburg im Internet
- 7 - Sonnenscheinkindergarten
- 8 - Landesmusikschule
- 9 - Familienförderungen
- 10 - Vereinsnachrichten, ...
- 11 - Arbeitsmarkt, Termine, Brandverhütung
- 12 - Fotoseite.



FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

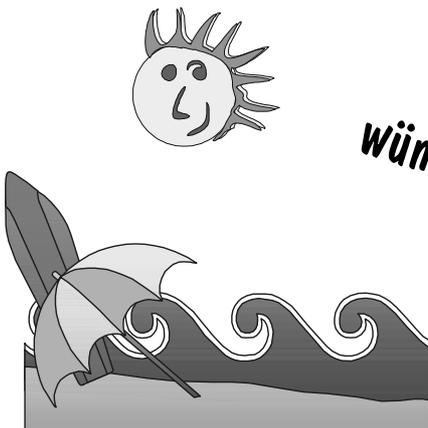
Freitag, 21. Juli
von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
im Altstoffsammelzentrum



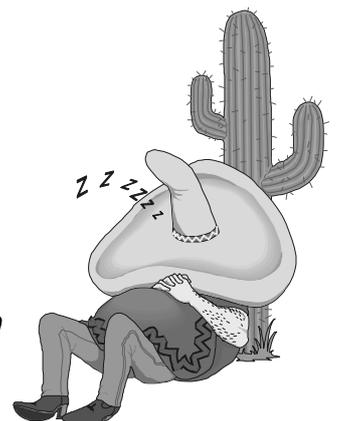
Kosten Überprüfung: öS 120,-

(incl 20 % MwSt., Dichtungen und Kleinmaterial, Prüfgebühr und -plakete;)

Hausbesitzer aufgepasst! Laut Feuerpolizeigesetz (*Kontrolle bei der Feuerbeschau!*) muss in jedem bewohnten Objekt mindestens ein Feuerlöscher vorhanden sein, der alle zwei Jahre zu überprüfen ist.



Das Team der Marktgemeinde
wünscht allen GemeindebürgerInnen
einen schönen Urlaub!



Stellenausschreibung der Marktgemeinde

In unserem **Altenheim** wohnen derzeit 60 ältere und teilweise psychisch kranke Menschen. Zur Verstärkung unseres Mitarbeiterteams suchen wir eine/n

Altenfachbetreuer/in

Sie

- ✓ bringen Verständnis und Freude im Umgang mit älteren und psychisch kranke Menschen mit;
- ✓ haben eine Ausbildung als Altenfachbetreuer;
- ✓ sind bereit, einen unregelmäßigen Turnusdienst mit Wochenend-, Feiertags- und Bereitschaftsdienst zu leisten;
- ✓ bringen die allgemeinen Voraussetzungen nach § 3 o.ö. Landes-Vertragsbedienstetengesetz mit:
 - a) österr. Staatsbürgerschaft, diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsbürgerschaft eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund eines Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländer/innen,
 - b) nach Möglichkeit Hauptwohnsitz in Frankenburg a.H.,
 - c) persönliche und fachliche Eignung.



- ☆ bieten eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit;
- ☆ schließen einen Dienstvertrag, vorerst befristet für die Dauer eines Jahres, nach dem o.ö. LVBG, Entlohnungsschema I, Entlohnungsgruppe d, mit den entsprechenden Zulagen, ab;
- ☆ Beschäftigungsausmaß: 100 %;

Erwünscht ist nach Möglichkeit ein sofortiger Dienstbeginn und der abgeleistete Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern.

Sind Sie interessiert?

Dann rufen Sie uns an:

Pflegedienstleitung Frau Kritzinger, Tel.: 07683/8553 (bez. Aufgabengebiet, Dienstenteilung, ...)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **Freitag, 21. Juli**, beim Marktgemeindegamt.

Bewerbungsschreiben sind mit handgeschriebenem Lebenslauf, ev. Foto und einer Strafregisterbescheinigung (über Antrag am Gemeindegamt erhältlich, kann auch nachgereicht werden) zu belegen.

Sehr geehrte Frankenburgerinnen und Frankenburger, liebe Jugend!

Ein Blick über die Grenze

Seit Oktober 1999 hat unsere Gemeinde mit dem Markt Aidenbach Kontakte.

Aidenbach liegt etwas westlich von Passau, in der Nähe von Vils- hofen, über die Innkreis-Auto- bahn knapp 100 km von uns ent- fernt.

In vielen Dingen sind sich die Märkte Aidenbach und Franken- burg a.H. ähnlich. Seit 10 Jahren wird z.B. in Aidenbach ein histo- risches Freilicht-Festspiel aufge- führt. 1706, die Habsburger sind als Sieger aus dem Spanischen Erbfolgekrieg hervorgegangen, kommt es zum Aufstand der Bau- ern gegen die österreichischen Besatzer. In der Schlacht bei Aidenbach fallen über 4000 bayrische Landesverteidiger.

Unser Frankenburger Würfelspiel hat einen ähnlichen geschichtli- chen Hintergrund im umgekehr- ten Sinne. Aidenbach stand da- mals unter österreichischer Herr- schaft, die Bevölkerung von Frankenburg a.H. wurde seiner- zeit von den Bayern geknechtet. Soweit zum geschichtlichen Hin- tergrund.

Anlässlich des Jubiläums "10 Jahre Freilichtspiel "Lieber bayrisch sterben.... Aidenbach 1706" gibt es am 9. Juli 2000 in Aidenbach ein historisches Markttreiben. Um 10.00 Uhr be- ginnt der historische Markt mit vielen alten Handwerken, buntem Treiben mit Barden, Feuerspuckern, Gauklern, Greifvogelschau, Musikanten

und skurrilen Leuten. Auch Handwerker aus Frankenburg a.H. zeigen ihr Können.

Die Ortsbauernschaft liefert Speis und Trank und auch die Trachtenmusikkapelle Franken- burg a.H. ist mit dabei.

Ein Höhepunkt wird die Auffüh- rung des Frankenburger Würfel- spiels.

Bergmannstreffen

Am 9. Juli 2000 wird auch in Frankenburg a.H. gefeiert. Der Bergknappenverein organisiert ein internationales Bergmanns- treffen, verbunden mit der Seg- nung des neuen Bermann-Denk- mals. Der Bergbau hat unseren Ort stark beeinflusst.

Dieses Denkmal, das dankens- werter Weise vom Bergknappen- verein errichtet wurde, soll die Bevölkerung auch in Hinkunft daran erinnern. Um 9.00 Uhr fin- det ein Gottesdienst mit der Knappenkapelle Schmitzberg und anschließend die Denkmal- segnung statt. Ab 11.00 Uhr gibt es im Kulturzentrum einen Früh- schoppen, ab 13.30 Uhr einen Umzug der teilnehmenden Verei- ne durch den Markt.

Beginn der Kanalbauarbeiten

In Frankenburg a.H. wird aber nicht nur gefeiert, sondern auch fleißig gearbeitet.

Die Kanalbauarbeiten werden weitergeführt. Betroffen sind heuer die Ortschaften Hofberg, Fischeredt, Unterhaselbach, Halt, Mayrhof, Hofbergstraße, Unterschörgern, Perschling und Schnöllhof. Ich ersuche um Ver- ständnis, dass es im Zuge der Bauarbeiten zu Behinderungen kommen wird.



SPRECHSTUNDEN

Di.: 08.00 - 10.00

16.00 - 19.00

Do.: 08.00 - 10.00

Fr.: 08.00 - 10.00

Mail:

franz.sieberer@frankenburg.ooe.gv.at

Ausgezeichnete Lehrlinge

Immer wieder erreichen Lehrlin- ge aus Frankenburg a.H. beacht- liche Erfolge bei Landes- lehrlingswettbewerben. Heuer waren dies Silke Troppmayr, 1. Platz (Friseurin), Elisabeth Haslinger, 3. Platz (Floristen) und Mario Domandl, 2. Platz (Karosser). Auch die bei der Marktgemeinde Frankenburg a.H. ausgebildeten Lehrlinge Martina Piesl (Bürokaufmann) und Gertraud Kaiser (Köchin) haben die Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem bzw. gutem Erfolg abgelegt. Zu diesen Erfol- gen gratuliere ich recht herzlich.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern einen erholsamen Sommer.

Ihr Bürgermeister

Franz Sieberer

Familiennachrichten

GEBURTEN

Birgitta Bayer, Egg 11, ein **Markus**;

Sonja und Alexander Flattinger, Innerhörgersteig 15, ein **Lukas**;

Renate und Johann Gasselsberger, Diemröth 1, ein **Martin**;

Daniela Hammertinger, Loixigen 15, eine **Alissa**;

Silvia und Hermann Hinterberger, Point 2, eine **Carina**;

Andrea und Herbert Huemer, Point 7, eine **Selina**;

Bettina Pillichshammer, Haslau 2, eine **Vanessa**;

Brigitte und Helmut Renetseder, Innerleiten 3, ein **Florian**;

Bettina Rieger, Innerleiten 14, ein **Julian**;

Elke und Robert Strasser, Egg 3, eine **Vera**;

Dagmar und Oskar Rinortner, Stifterweg 14, eine **Simone**;



EHESCHLIESZUNGEN

am **06. Mai**

Theresia Stallinger und Helmuth Mühlacher, beide wh. Würfelspielstraße 19.

am **06. Mai**

Andrea Weigert und Manuel Georg Mitterbuchner, beide wh. Andorf.

am **27. Mai**

Erika Felleitner und Helmut Haidinger, beide wh. Point 23.

am **27. Mai**

Barbara Jungwirth und Josef Gaisbauer, beide wh. Niederriegl 16.

am **3. Juni**

Elisabeth Wiesinger und Johann Seiringer, beide wh. Vöcklamarkter Straße 12.

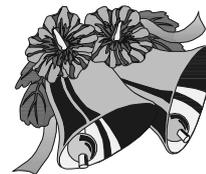
am **17. Juni**

Adelheid Scherndl und Norbert Hutzl, beide wh. in Redleiten.

am **17. Juni**

Claudia Klein und Gerold Bögi, beide wh. in Seewalchen.

*Alles Gute wünscht
die Marktgemeinde.*



am **24. Juni**

Bettina Zweimüller und Manfred Pillichshammer, beide wh. Frein 41.

am **24. Juni**

Nicole Schmoll und Anton Gasselsberger, beide wh. Kellerweg 12.

VERSTORBEN ist am



15. Apr. **H e l g a** Reiter, Kellerweg 14, im 60. Lebensjahr;

20. Apr. Johann Breitfuss, Brunnhölzl 2, im 75. Lebensjahr;

07. Mai Anna Hörschläger, Badstraße 29, im 75. Lebensjahr;

08. Juni Josef Schmidlechner, Itzingerweg 8, im 88. Lebensjahr;

11. Juni Elfriede Ölschuster, Hoffeldstraße 3, im 67. Lebensjahr;

12. Juni Johann Rosenkranz, Engern 3, im 79. Lebensjahr;

**Im Juni findet keine
Mutterberatung statt!**

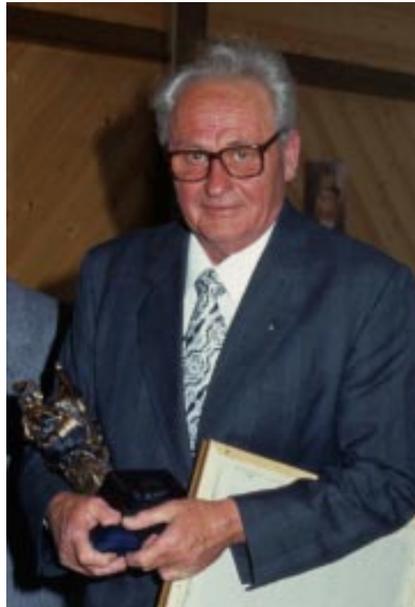
Nächster Termin:
Donnerstag, 27.07.2000,
Marktgemeindeamt Frankenburg

Medizinalrat Dr. Franz Ottinger ist im Ruhestand

Herr Dr. Ottinger geboren am 4.2.1931 in Graz studierte von 1950 bis 1956 in Graz Medizin. Nach dem Studium arbeitete er im Landeskrankenhaus Klagenfurt, Landeskinderkrankenhaus Linz, Landesfrauenklinik Linz, Spital der Barmherzigen Brüder in Linz und im Krankenhaus Vöcklabruck.

Ab dem **Jahre 1964** war Hr. Dr. Ottinger als Gemeindefacharzt in Frankenburg tätig.

Seit dieser Zeit schätzt die Bevölkerung unseres Ortes seine beispielhafte medizinische Versorgung.



(Foto: Med.Rat Dr. Ottinger, am 19.04.1995, Ehrenbürger- und -ringfeier)

Zusätzlich zu seinen Leistungen als Arzt fand seine uneigennützig Öffentlichteitsarbeit, egal ob für die Feuerwehr, Rettung oder Umweltschutz, auch außerhalb von Frankenburg Anerkennung.

Am 23.4.1986 wurde für diese Leistungen von Herrn Landeshauptmann Dr. Ratzböck die Urkunde über die Verleihung des Berufstitels **Medizinalrat** überreicht.

Für sein verdienstvolles Leben wurde er von der Marktgemeinde im Jahre 1994 zum **Ehrenbürger** unserer Gemeinde ernannt.

Nach rund **36 Jahren** als Frankensburger **Gemeindefacharzt** ist Herr Medizinalrat Dr. Ottinger nun in den verdienten Ruhestand gegangen.

Die Marktgemeinde Frankenburg wünscht für den neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit und Erholung.

Bauer in der Halt ausgezeichnet

Im Winter wurde der Direktvermarktungsbetrieb **Augustine und Franz Preuner** mit dem **Gütesiegel für bäuerliche Direktvermarkter** ausgezeichnet.

Dieses Qualitätssiegel wird nur an Betriebe verliehen, die sich verpflichtet haben, strenge Richtlinien für Produktion, Verarbeitung und Weiterbildung einzuhalten.

Als Konsument erhält man dadurch die Gewähr, echt bäuerliche Produkte von höchster Qualität zu kaufen.

Die Marktgemeinde, gratuliert...

Frau **Silke Troppmayr** zum **1. Platz** beim **Landeslehrlingswettbewerb der Friseure**.



Herrn **Mario Domandl** zum **2. Rang** beim **Landeslehrlingswettbewerb der Karosseure**.



Frau **Elisabeth Haslinger** zum **3. Platz** beim **Landeslehrlingswettbewerb der Floristen**.



Maßnahmen gegen drohende Borkenkäfer

Bedingt durch die trockene Witterung in den vergangenen Wochen ist heuer mit einem verstärkten Auftreten von Borkenkäferschäden zu rechnen.

Aus diesem Grund ist es besonders wichtig, dass in den nächsten Wochen der Borkenkäferschadholzaufarbeitung ein besonderes Augenmerk gewidmet wird und erforderlichenfalls forstbehördliche Maßnahmen gesetzt werden.

Auf das in den vergangenen Jahren, vor allem im Gebirgsbereich, erhöhte Borkenkäferauftreten, wird besonders hingewiesen.

Information der OÖ Landesregierung, Abt. Landesforstdirektion.

Wollen Sie sich auf der Frankfurter Homepage eintragen?



In den letzten Gemeindenachrichten wurden die Bereiche - Gemeindeamt - Bürgerservice vorgestellt. In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten vorstellen, wie Einträge auf unserer Homepage erfolgen können.

Wer kann sich eintragen?

Gewerbebetriebe - Gastwirte - Vereine - Privatpersonen.

Wo trage ich mich ein?

http://www.frankenburg.ooe.gv.at aufrufen.

Vereine: weiter unter Vereine

Privatpersonen: weiter unter Privates

Gewerbebetriebe: weiter unter Wirtschaft

Gastwirte: weiter unter Gastronomie

- ▶ [Ämter & Behörden](#)
- ▶ [Gemeindeamt und Bürgerservice](#)
- ▶ [Veranstaltungskalender](#)
- ▶ [Vereine](#)
- ▶ [Notdienste](#)
- ▶ [Privates](#)
- ▶ [Telefonzelle](#)
- ▶ [Wirtschaft](#)
- ▶ [Freizeit, Kultur & Tourismus](#)
- ▶ [Gastronomie](#)
- ▶ [Gesundheit, Soziales & Notdienste](#)
- ▶ [Medien](#)
- ▶ [Schule & Bildung](#)

Neueintrag

Hinweise: Füllen Sie folgendes Formular aus und geben Sie **mindestens 1 Branche** für Ihren Eintrag an. Sie werden dann auf ein weiteres Formular weitergeleitet, in dem Sie nähere Angaben zu Ihrem Eintrag machen können. Sie erhalten nach dem Speichern vom System ein **Login! Notieren Sie sich bitte dieses Login!** Mit diesem können Sie jederzeit Ihren Eintrag ändern oder löschen!

Bezeichnung:	<input type="text"/>
Straße:	<input type="text"/>
PLZ / Ort:	<input type="text" value="4873"/> / <input type="text" value="Frankenburg"/>
Tel:	<input type="text"/> <input type="text"/>
Fax:	<input type="text"/>
eMail:	<input type="text"/>
Web:	<input type="text" value="http://www"/>
Branchen:	<input checked="" type="checkbox"/> Ämter & Behörden <input checked="" type="checkbox"/> Freizeit, Kultur & Tourismus

Wie trage ich mich ein?

In den jeweiligen Bereich (Private, Vereine...) auf neuer Eintrag klicken.

Als nächstes erscheint das Fenster für einen neuen Eintrag (siehe Abbildung).

Es ist unbedingt eine Branche anzukreuzen, ansonsten kann der Eintrag nicht erfolgen.

Privatpersonen dürfen nur Privatperson ankreuzen.

Anschließend können alle eingegebenen Daten in den jeweiligen Bereichen und in der Telefonzelle abgerufen werden.

Für Fragen und Anregungen steht am Marktgemeindeamt, Hr. Zweimüller, Zimmer 8, Mail: raimund.zweimueller@frankenburg.ooe.gv.at, gerne zu Ihrer Verfügung.

IMPRESSUM:

Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4873 Frankenburg;

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.;

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Sieberer;

Druck: AG Klee; Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Frankenburg a.H. für kommunale Information und Lokalberichte; Folge 05/2000; Auflage: 1.900; Zulassungsnummer: 77654L81U.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 16. September 2000.



Information des Sonnenscheinkindergartens

Am 24. Juli gehen die Kinder des Sonnenschein-
kindergartens in die Ferien.

Wir sind im vergangenen Kindergartenjahr sehr zusam-
mengewachsen, wir haben gemeinsam viel Schönes er-
lebt, viel für unser Leben gelernt, aber auch verschie-
dene Probleme und Schwierigkeiten gemeistert.

*(Foto rechts: Ein Teil der Schulanfänger der „Mäuschen-
gruppe“ beim „Schultaschenfest“ mit ihren selbst-
gebastelten Schultüten.)*



*(Die Schulanfänger der „Marienkäferlgruppe“
beim Schultaschenfest“.)*

Für 24 Kinder beginnt ein ganz neuer Lebensabschnitt:
Sie kommen in die Schule!

Lieber Schulanfänger!

Wir wünschen dir für deinen weiteren Lebensweg:



..alles gute Gedanken und ein Herz voller Freude,

.. dass du deine persönlichen Begegnungen und
Fähigkeiten entdeckst und weiterentwickelst,

... dass du immer von Menschen begleitet wirst, die dich
mögen, dir Mut machen, die dir Vorbild sein können
und die dir weiterhelfen, wenn du traurig bist.



Der Segen Gottes möge dich immer und allezeit begleiten.

Wir wünschen allen
Kindern und Eltern
von Frankenburg
schöne, erholsame
Ferien und
Urlaubstage und
den Schulanfängern
alles Gute für den
Schulbeginn!

*Das Team des
Sonnenschein-
kindergartens*



(Ein Schnapschuss vom Schulanfängerausflug beim „Minerl“.)

Erfolgreiche Musikschüler

WETTBEWERB "Prima la musica"

Auch in diesem Jahr nahmen wieder einige Schüler der LMS Frankenburg am Landeswettbewerb "Prima la musica", der vom 7. -11. März 2000 in Linz stattfand, teil.

Alle 4 Schüler erzielten hervorragende Erfolge:

WINTER Karin mit dem Blockflötenquartett Seeburg (Klasse Lenzenweger)
2. Preis

NIEDERHAUSER Verena Violine (Klasse Truong)
3. Preis

ZOISTER Christoph Violine (Klasse Truong)
3. Preis

WINTER Elisabeth Klavier (Klasse Waltl)
mit Erfolg teilgenommen

ÜBERTRITTS- PRÜFUNGEN 1999/2000

Bei den diesjährigen 1. Übertrittsprüfungen konnten **drei Schüler** die Note **"sehr gut mit Auszeichnung"** erreichen:

WINTER Elisabeth Klavier (Klasse Waltl)

WINTER Karin Klavier (Klasse Waltl)

SCHOBERLEITNER Dolores Trompete (Klasse Girlinger)



Mit **"gutem Erfolg"** absolvierte **Andreas Kovacs** im Fach Klarinette (Klasse Josef Scherhammer) die **Abschlussprüfung** (Leistungsabzeichen des o.ö. Blasmusikverbandes in Gold).

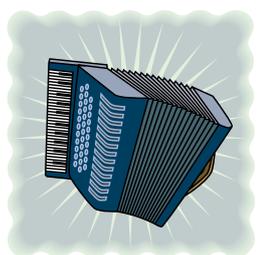


Wir gratulieren allen Schülern zu diesen Leistungen.

SCHÜLERANMELDUNG für Schuljahr 2000/01

Obwohl wir sehr lange Wartelisten haben, gibt es **bei einigen Instrumenten** im kommenden Schuljahr **freie Plätze:**

**AKKORDEON
TUBA
SINGSCHULE**



Nächste Veranstaltungen:

29. Juni 2000 19.00 Uhr
Vortragsabend (2. Übertrittsprüfung) in der LMS

03. Juli 2000 15.00 Uhr
Musikschulfest in der Haupt- und Volksschule

Nähere Informationen holen Sie sich bitte in der Landesmusikschule:
Tel.: 07683/5023
e-mail: ms-frankenburg.post@ooe.gv.at

Familienförderungen

OÖ Familienkarte

Wie bekomme ich die Familienkarte?

Voraussetzungen für den Erhalt der Familienkarte sind der ordentliche Wohnsitz der Eltern in Oberösterreich und dass für mindestens ein Kind die Familienbeihilfe bezogen wird.

Anträge für die Familienkarte sind am Marktgemeindeamt, Frau Stallinger, Zimmer 4, erhältlich.

Vorteile der Familienkarte

Ermäßigungen bei verschiedenen oö Betrieben (z.B. im Freizeit-, Gastronomie- und Dienstleistungsbereich)

Kostenlose Zusendung des **Familienjournals**

Gratisbezug der **OÖ Elternbriefe**

Günstige Unfallversicherung für den Arbeitsplatz Haushalt & Familie

Bei folgenden Frankfurter Firmen erhalten Sie mit der Familienkarte eine Ermäßigung:

KARIN's Blumengeschäft -
Für Kinder eine Blume kostenlos.

FOTOSTUDIO Gröstlinger -
Auf Passbilder öS 30,-- Ermäßigung, bei jeder Familien- und Kinderserie öS 350,-- Ermäßigung und - 20 % auf jeden Rahmen.

GOLD-WELT Plakolm -
öS 500,-- Gutschein beim Kauf von Eheringen, 5 % Familienrabatt bei Einkauf ab öS 1.000,--.

GASTHAUS Hoblschlag -
1 Eiskasperl bis 12 Jahre kostenlos.

GASTHAUS Wirt am Riegl -
1 Eiskasperl oder 1 Überraschungsgeschenk bis 12 Jahre kostenlos.



Förderung von Internetzugängen

Antragsberechtigt sind

* grundsätzlich **alle Jugendlichen** mit **Wohnsitz** in OÖ und einem Alter **unter 19 Jahren**, für Studenten, die Familienbeihilfe beziehen, gilt ein Alterslimit von 25 Jahren.

* Bisher noch keinen eigenen Internetanschluss zuhause.

* Die **Förderung beträgt öS 1.000,--/Anschluss** (z.B. für Provider, Modem, Onlinegebühren).

Landeszuschuss für Familienurlaub

Wer wird gefördert?

Ehepaare, Pflegeeltern und alleinstehende Eltern mit mindestens drei Kindern, bzw. zwei Kindern, wenn eines behindert ist, für die Familienbeihilfe bezogen wird.

Der ordentliche Wohnsitz muss jedoch in Oberösterreich liegen.

Was wird gefördert?

Gemeinsamer Urlaub in folgenden Bundesländern:

Burgenland, Niederösterreich, Oberösterreich und Steiermark.

Der Urlaub muss mindestens sieben Tage, höchstens aber 14 Tage pro Jahr dauern.

Wie wird gefördert?

Zuschuss, der sich an der Höhe des Einkommens und der Zahl der Familienmitglieder orientiert.

Antragstellung:

Amt der oö Landesregierung, Abteilung Jugendwohlfahrt.

Für weitere Informationen steht am Marktgemeindeamt Frau Stallinger,
Tel. 07683/5006 23, gerne zur Verfügung!

Heimatverein Frankenburg

lädt ein zur

Fahrt zu den Inn-Schlössern am Sonntag, 3.9.2000

*Abfahrt: 8.00 Uhr bei
Hammertinger-Reisen.*

Die Fahrt:

Reichersberg
Obernberg am Inn (Stadtplatz)
Katzenberg (alte Schlossanlage)
Frauenstein
am Eringer Übergang
Hagenau
mit St. Nikolauskirchlein

Ranshofen (Besichtigung der
schönen ehemaligen Stiftskirche)

Teichstätt (Besichtigung)
Unterb und Schloss Erb
Landgraben
(Grenze zu Bayern bis 1779)

Anmeldung bei Fa.
Hammertinger (Tel. 8243-0)
Gruber Helga (Tel. 85 74)
Hofbauer Erwin, RaiBa
Frankenburg (Tel. 7501-43)



Schützen wurden geehrt



Das **Ehrenzeichen in Silber** des OÖ. **Landesschützenverbandes** erhielten folgende Mitglieder des Schützenvereines Frankenburg

- **Josef Rager** (Foto 2. v.l.) - **Stefan Pollhammer** (Foto 3. v.l.)
- **Ferdinand Reisenberger** (nicht abgebildet)

für hervorragende Leistungen als ehrenamtliche Funktionäre für den oberösterreichischen Schießsport. Bezirksschützenmeister Friedrich Zöhler, Vizebürgermeister Johann Baumann und Oberschützenmeister Gerhard Diewald gratulierten sehr herzlich.

Bei der Generalversammlung wurde **Gerhard Diewald** als **Oberschützenmeister** wieder gewählt.

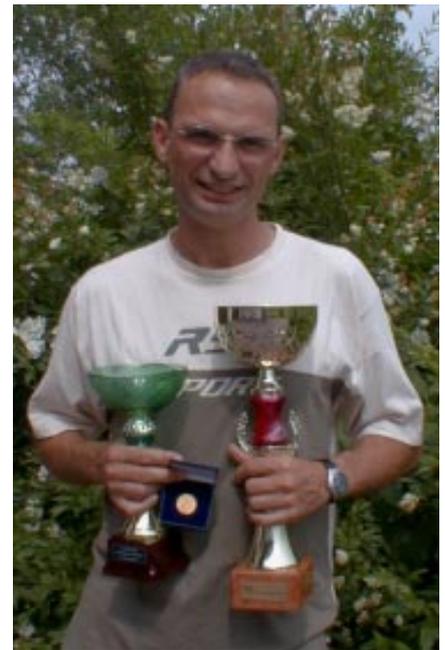


Frankenburger neuer Staatsmeister

Der Frankenburger Hauptschullehrer **Gerhard Bachinger** konnte bei den vom 27. - 28. Mai in Hall in Tirol stattgefundenen **Tischtennis Bundesmeisterschaften** für Lehrer mit der **OÖ Mannschaft** den **ersten Rang** erreichen.

Zusätzlich wurde er im **Doppel Zweiter** und gewann den **Einzel-B** **Bewerb**.

Kinder aufgepasst - wollt ihr auch so gut Tischtennis spielen?
Dann meldet euch bei Gerhard Bachinger, Tel. 07683/7950 zum nächsten Tischtenniskurs an.



Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!

Bitte Hunde an die Leine

Aufgrund des Artikels „*Frei laufende Hunde im Wald sind verboten*“ (Folge 01/2000) sind leider einige Unklarheiten aufgetreten.

Ziel dieses Artikels war es, Hundebesitzer zu ersuchen im Wald ihre Hunde an der Leine zu führen.

Begründung: Frei laufende Hunde im Wald können das Wild aufscheuchen und damit in Furcht und Unruhe versetzen. In diesen Monaten ist dies für das Wild gefährlich, da es jetzt mit seinem Nachwuchs besonders beschäftigt ist.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Brandschutz verbürgt Sicherheit

⇒ Homemelder

Sie kosten verhältnismäßig wenig und bringen sehr viel Sicherheit. Homemelder setzen sich hierzu-lande in zunehmendem Maße durch.

Bei diesen Geräten handelt es sich um **kleine Rauchmelder**, die bei der Wahrnehmung von Rauchgasen einen lauten akustischen Alarm auslösen.

Für die Installation dieser brandschutztechnischen Sicherheitseinrichtung ist keine aufwändige Elektroinstallation notwendig, da die Stromversorgung über eine im Gerät eingebaute Einzelbatterie erfolgt. Im Ernstfall (Brandfall) könnten derartige Sicherheitseinrichtungen zu „Lebensrettern“ werden.

Haben Sie Fragen zum Thema Brandschutz?

Die Techniker der **BVS- Brandverhütungsstelle** für OÖ stehen Ihnen unter der Telefonnummer **0732 / 7617 - 350** gerne zur Verfügung.

BVS-Brandverhütungsstelle für Oberösterreich, Petzoldstraße 45, Postfach 27, Tel. 0732 / 7617-0, Fax DW 29

Müllabfuhrtermine:

Für den Bereich **westlich** der Redl:

Donnerstag, 27. Juli, 24. August, 21. September, 19. Oktober, 16. November, 14. Dezember.

Für den Bereich **östlich** der Redl:

Donnerstag, 13. Juli, 10. August, 7. September, 5. Oktober, 2. November, 30. November, 28. Dezember.



ARBEITSMARKT

Arbeitskräfte gesucht!

- * flexible Arbeitszeiten
(auch halbtags möglich)
- * ab sofort

für Tätigkeit in der Brüterei

Vorzustellen bei:
Putenzucht, Truthühner-Brüterei
u Aufzucht, Frau Miko,
4871 Haslau 8, Tel.: 07683/7225.



Männlicher Lehrling gesucht!

ab 1. August

Vorzustellen bei:
Firma Reiter Glas GmbH.,
Haselbachstraße 10,
Tel.: 07683/8191.



Suche stundenweise verlässliche Haushaltshilfe,

für Betreuung von einer älteren Dame und 2 Kindern im Alter von 4 und 8 Jahren.

Bei Interesse bitte unter dieser Telefonnummer melden:
0664/4760648.



Sprechtage

Pensionsversicherungs- anstalt der Angestellten

in Vöcklabruck, Gebiets-
krankenkasse, Ferdinand-
Öttl-Straße 15,
jeweils von 08.00 - 13.30
Uhr:

11.07.	25.07.	08.08.
22.08.	05.09.	19.09.
03.10.	17.10.	31.10.
14.11.	28.11.	12.12.

Telefonische Terminvorme-
rung erbeten!
Tel.: 07672/710,
Internet: www.sozvers.at/pvang

Sprechtage

Pensionsversicherungs- anstalt der Arbeiter

Sprechtage finden in
Vöcklabruck
jeden Mittwoch
von 08.00 - 14.00 Uhr
bei der Außenstelle der
Gebietskrankenkasse, Ferdi-
nand-Öttl-Straße 15, statt.

Sprechtage

Sozialversicherungs- anstalt der Bauern

in Vöcklabruck, Bezirks-
bauernkammer, jeweils von
08.00 - 12.00 Uhr und
von 13.30 - 15.00 Uhr:

06.07.	03.08.	07.09.
05.10.	02.11.	07.12.

Sprechtage

FRANKENBURGER BILDERBOGEN



Bild vom Frankenburger Kirchturm mit Blick auf die Landesstraße - Frein und Innerleiten.

WIR GRATULIEREN
ZUR
GOLDENEN
HOCHZEIT RECHT
HERZLICH:



Clothilde und Johann Aichinger, wh. Itzingerweg 1, mit Bürgermeister Franz Sieberer.



Franziska und Anton Scherfler, wh. Haslau 10, mit Bürgermeister Franz Sieberer.



Zäzilia und Johann Streicher, wh. Ottokönigen 9, mit Bürgermeister Franz Sieberer.